



# birmensdorfer

inserate@birmensdorfer.ch  
redaktion@birmensdorfer.ch  
Telefon 075 408 11 11

**Redaktionsschluss**  
Inserate: Dienstag, 12 Uhr  
Todesanzeigen: Mittwoch, 11 Uhr

Offizielles Publikationsorgan der Gemeinde Birmensdorf

## Kurzmitteilungen des Gemeinderates; Sitzung vom 18. März 2019

### Organisation Bauabteilungen

Aufgrund der anhaltend hohen Bautätigkeit in der Gemeinde ist die Abteilung Hochbau und Planung besonders gefordert. Der Gemeinderat hat deshalb den Stellenplan um 40% erhöht. Auf den 1. Mai 2019 hin wird die Geschäftsstelle des Zweckverbands Kläranlage Birmensdorf in die Abteilung Tiefbau und Infrastruktur integriert. In diesem Zusammenhang hat der Gemeinderat die Personalressourcen der Abteilung zusätzlich um 20% aufgestockt. Der Gemeinderat hat die Umsetzung der künftigen Organisation der beiden Abteilungen genehmigt. Derzeit wird ein/e Sachbearbeiter/in mbA 100% Baubewilligungen gesucht. Die übrigen personellen Anpassungen betreffen bisherige Angestellte. Auf der Website werden die Veränderungen laufend nachgeführt.

### Sanierungskredit Schwimmbad

Untersuchungen an Sitz- und Absprungbänken («Böckli») im Schwimmbad Geren haben einen Sanierungsbedarf ergeben. Die Schäden an den Betonsockeln sollen noch vor Beginn der Badesaison behoben werden. Der Gemeinderat hat für die Sanierung einen Kredit von CHF 71'000.00 bewilligt.

### Vernehmlassung Schattenwurfregelung

Die kantonale Baudirektion hat eingeladen, zur Änderung der Allgemeinen Bauverordnung Stellung zu nehmen. Heute dürfen

Hochhäuser ab 25m eine Wohnung oder ein Baugrundstück an einem Wintertag nicht länger als zwei Stunden beschatten. Die Regelung soll auf drei Stunden ausgedehnt werden, wodurch sich das durch den Schattenwurf beeinträchtigte Gebiet verkleinert. Selbstredend bleiben Hochhäuser nur dort gestattet, wo die kommunale Bau- und Zonenordnung sie zulässt. Der Gemeinderat hat sich der Vernehmlassung der Zürcher Planungsgruppe Limmattal angeschlossen, welche die neue Regelung befürwortet.

### Gewinnausschüttung ZKB

Aufgrund des Geschäftsgangs der Bank und der Bevölkerungsentwicklung fällt die diesjährige Gewinnausschüttung der Zürcher Kantonalbank für die Politische Gemeinde Birmensdorf mit CHF 492'587.00 etwas höher aus als im Vorjahr (CHF 489'960.55).

### Personelles

Adel Jetzer wird per 1. April 2019 Badmeisterin im Schwimmbad Geren. Ihr unbefristetes Anstellungsverhältnis gilt jeweils für die Zeit von Anfang April bis Mitte Oktober. Die Mitglieder des Gemeinderats und die Angestellten der Gemeindeverwaltung heissen die neue Mitarbeiterin willkommen und wünschen ihr Freude und Gelingen bei der Arbeit.

*Gemeindeverwaltung / Zentrale Dienste*

## Grüezi mitenand

Gerne möchte ich an dieser Stelle einmal eine Lanze brechen für unseren Gewerbeverein Birmensdorf-Aesch. Man mag über dessen politisches Engagement geteilter Meinung sein, jedoch stecken hinter diesem Verein Dutzende kleiner und kleinster Handwerks- und Dienstleistungsbetriebe, welche auf uns, auf Sie, geschätzte Birmensdorferinnen und Birmensdorfer, angewiesen sind. Es ist mir bewusst, dass die Preise der Einheimischen nicht immer mit denen regionaler und manchmal auch ausländischer Konkurrenz mithalten können. Schlussendlich leben jedoch auch die Birmensdorfer Betriebe, genauso wie Sie und ich, in einem preislich höheren Umfeld. Zudem weiss ich aus eigener Erfahrung, wie praktisch es ist, rasch zum Telefon greifen zu können und innert kürzester Zeit steht ein Schreiner, ein Sanitärmeister oder ein Elektriker vor der Türe. Oder an einem Sonntag notfalls ein Ersatzfahrzeug? Kein Problem bei unseren lokalen Garagen. Diese Flexibilität sollte uns allen doch auch etwas Wert sein. Ein schöner Nebeneffekt dabei, man kennt sich und das schafft Vertrauen. Nicht zu vergessen unsere kleinen, aber feinen Lebensmittelgeschäfte und viele weitere, hier nicht aufgeführte Betriebe. Nebenbei sei noch das grosse finanzielle En-

gagement des Gewerbevereins bei der alljährlichen Weihnachtsbeleuchtung erwähnt. Eine wunderbare optische Aufwertung unseres Dorfes während der Winterzeit. Wir, Gemeinderat und Gemeindeverwaltung versuchen, wenn immer es die gesetzlichen Vorgaben erlauben, lokale Anbieter zu berücksichtigen. In diesem Sinne, beim nächsten Schaden, einer Ersatz- oder Neubeschaffung, bei der Steuerberatung, beim Lebensmittel- oder Geschenkeinkauf, usw. – berücksichtigen Sie unser lokales Gewerbe! Denn auch das ist Teil einer guten Dorfqualität.

*Ein erholsames Wochenende wünscht Ihnen  
Ihr Gemeindepräsident, Bruno Knecht*

PS: Nächster Termin Sprechstunde des Gemeindepräsidenten, Montag, 8. April 2019, 16.00 bis 17.30 Uhr

Bitte beachten Sie den **Redaktionsschluss vor Ostern!**  
Den Jahresplan finden Sie auf:  
**www.birmensdorfer.ch** auf der Startseite.

## Offene Fragen um das Schulhaus Reppisch

### Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Sie haben am vergangenen Sonntag der Vorlage zur Sanierung des Schulhauses Reppisch klar zugestimmt. Für das in die Primarschulpflege gesetzte Vertrauen, möchte ich Ihnen ganz herzlich danken!

Im Vorfeld der Abstimmung gab es leider einige Unsicherheiten. In der Presse sind verschiedene Artikel erschienen, die vor allem das Vorgehen im Zusammenhang mit der Denkmalpflege in Frage gestellt haben. Im täglichen Gespräch in Birmensdorf habe ich immer wieder festgestellt, dass auch andere Fragen auftauchen. Ich versuche deshalb, auf die wichtigsten eine kurze Antwort zu geben.

### Was ist die Denkmalpflege?

Die Denkmalpflege ist in der Schweiz eine staatliche Organisation. Im Kanton Zürich besteht sie seit 1958 und ist zuständig für das Erforschen, Inventarisieren, Bewahren und Pflegen von als baukulturell relevant eingestuft Schutzobjekten.

### Was ist «das Inventar» der Denkmalpflege

Das Inventar der Schutzobjekte bildet die Grundlage für die Arbeit der Denkmalpflege und listet diejenigen Bauten auf, die aufgrund ihrer geschichtlichen oder baukünstlerischen Bedeutung wichtige Zeugen vergangener Epochen sind. Diese Gebäude prägen die Identität eines Ortes oder einer Region und sollen daher besonders geschützt werden.

Gegen die Inventaraufnahme können die Eigentümer keine Rechtsmittel ergreifen, da die Inventare lediglich auf einer Schutzvermutung gründen.

Das Schulhaus Reppisch wurde bereits 2005 auf diese Inventarliste gesetzt. Dies wurde der politischen Gemeinde damals entsprechend mitgeteilt. Seither hat sich, aber auch aufgrund der neuesten «Post der Baudirektion» an den Gemeinderat, nichts geändert. Vielmehr wurde die Liste weiter ergänzt und präzisiert und auch Objekte von der Liste gestrichen.

### Was heisst das für das Schulhaus Reppisch?

Wenn Veränderungen an einem Objekt, das sich auf dem Inventar befindet, geplant werden (Umbau/Sanierung/Abbruch oder andere Veränderungen), muss mit der Denkmalpflege Kontakt aufgenommen werden.

Die Planung kann dann zusammen angegangen werden. Dies hat die Schulpflege bereits im Jahre 2010 getan und zwei Jahre lang Möglichkeiten und Alternativen geprüft. Wir sind in der Folge zum Schluss gelangt, das Schulhaus so zu erhalten und zu sanieren, da wir überzeugt sind, dass alle anderen Varianten eine Unterschutzstellung provoziert hätten, was vermieden werden sollte.

### Ist das Schulhaus nun unter Schutz oder nicht?

Nein, das Schulhaus steht nur auf der Inventarliste der Denkmalpflege. Da die Schulpflege frühzeitig das Gespräch mit der Denkmalpflege gesucht und die Sanierungsabsichten zusammen besprochen hat, ist derzeit nicht vorgesehen, das Objekt unter Schutz zu stellen.

Ein sogenanntes Provokationsverfahren, wie es der Gemeindepräsident vorschlägt, würde zwar zu einem klaren Entscheid führen. Das Schulhaus wäre dann entweder definitiv und unwiderruflich unter Schutz gestellt oder aus dem Inventar entlassen worden. Vorangehen würde aber ein vermutlich jahrelanger Streit, den man gegebenenfalls bis vors Bundesgericht ziehen müsste. Sämtliche befragten Experten haben uns wenig Hoffnungen ge-

macht, dass wir aus diesem Verfahren als Gewinner hervorgehen würden. Entsprechend hat die Schulpflege 2012 entschieden, mit der Denkmalpflege eine einvernehmliche Lösung anzustreben. Aus unserer Sicht die einzige Möglichkeit, dass das Schulhaus eben NICHT unter Schutz gestellt wird.

Da diese Überlegungen auch mit in die Planung des Schulhauses Haldenacher eingeflossen sind, bleibt das Schulhaus Reppisch ein wichtiger Bestandteil der gesamten Schulraumplanung von Birmensdorf, auf welches wir dringend angewiesen sind.

### Bedeutet das, dass die Sanierung nun viel mehr kostet?

Nein, das tut es nicht. Das Schulhaus ist inzwischen rund 60 Jahre alt. In der Vergangenheit wurde nur sehr wenig in den Gebäudeunterhalt investiert. Dass eine Gesamtsanierung nun nicht kostengünstig ist, hat nichts mit dem Schutzcharakter zu tun. Neben den rein materiellen Sanierungsbedürfnissen sind auch viele neue Anforderungen wie hindernisfreies Bauen, feuerpolizeiliche Massnahmen, Erdbebensicherheit, Hochwasserschutz usw. dazugekommen.

### Entspricht das Gebäude noch den heutigen Anforderungen an eine moderne Schule?

Ja, das tut es. Durch die spezielle Architektur haben sogar viele der Schulzimmer eine ausserordentlich hohe Qualität (Höhe der Räume / Lichteinfall). Die eigentliche «Schwierigkeit» besteht darin, dass die Bausubstanz dringend saniert werden muss. Dem Umstand, dass den Schulzimmern keine sogenannten Gruppenräume zugeordnet sind, wurde bereits bei der Planung zum neuen Schulhaus Haldenacher Rechnung getragen.

Es stimmt, dass ein sogenannt verdichtetes Bauen aufgrund der Absprache mit dem Denkmalschutz nicht möglich war. Dadurch wäre aber auch die Qualität der heutigen Schulräume verloren gegangen. Ein Abbruch und Neuaufbau an derselben Stelle wäre zudem nicht möglich gewesen, da sich ein Teil des Gebäudes in der Gewässerabstandslinie befindet, in der, nach den heutigen Bauvorschriften, gar nicht mehr gebaut werden darf.

### Wie geht es nun weiter?

Die Schulpflege wird nun so rasch wie möglich ein Baugesuch bei der Gemeinde einreichen und nach Vorliegen der Bewilligung mit der Umsetzung des Bauvorhabens beginnen.

Für die effektive Bauzeit gehen wir von rund einem Jahr aus. Der Baustart soll voraussichtlich im Frühling 2020 erfolgen. Aus Sicht der Schulpflege streben wir eine Möglichkeit an, den Umbau in nur einer Etappe durchziehen zu können. Dies würde vor allem bedeuten, dass die Schulräume für die Schule schneller wieder zur Verfügung stehen werden.

Auf Beginn des nächsten Schuljahres eröffnen wir einen zusätzlichen Kindergarten. Aus diesem Grund wird es nicht mehr möglich sein, alle im Moment im Reppisch untergebrachten SchülerInnen temporär auf die restlichen Schulanlagen zu verteilen.

Wir klären deshalb ab, ob mit zwei zusätzlichen Schulcontainern die Unterbringung bewerkstelligt werden kann. Wir gehen davon aus, dass diese Variante nicht mehr kosten wird, als an Mehrkosten für eine Etappierung aufgewendet werden müsste.

Über die Fortschritte des Bauvorhabens werden wir Sie gerne laufend informieren. Wir freuen uns, dass wir mit Ihrer Unterstützung eine nachhaltige Schulraumumsetzung in Angriff nehmen können und danken Ihnen nochmals für das entgegengebrachte Vertrauen in die Primarschulpflege und die Baukommission.

*Für die Primarschulpflege, Ernst Brand, Präsident*



## Feldarbeit im Frühling



Das Ortsmuseum Birmensdorf öffnet am Samstag, 6. April 2019 von 14 bis 16 Uhr wieder sein Schaulager in der Museumsscheune an der Kirchgasse 14. Das Thema ist diesmal – passend zur Jahreszeit – «Feldarbeit im Frühling».

Wir zeigen Ihnen unsere kleine Sammlung von Geräten, die Anfangs des 20. Jahrhunderts hier in Birmensdorf für die Bewirtschaftung der Felder gebraucht wurden. Dazu erfahren Sie viel Wissenswertes über das Pflügen, Eggen und Säen mit diesen noch einfachen Maschinen – gezogen von Pferden und Ochsen. So wie es im alten Kinderlied heisst:

*«Im Märzen der Bauer die Rösslein einspannt.  
Er setzt seine Felder und Wiesen in Stand.  
Er pflüget den Boden, er egget und sät  
und rührt seine Hände früh morgens und spät.»*

Die Heimatkundliche Vereinigung Birmensdorf freut sich, der Bevölkerung von Birmensdorf auch einen Einblick in die bäuerliche Geschichte des Dorfes geben zu können.

*Heimatkundliche Vereinigung Birmensdorf*



## Kantonsrats- und Regierungsratswahlen

58 Wahlbüromitglieder und Verwaltungsanstellte waren am 24. März 2019 aufgebeten, um die Erneuerungswahlen des Kantons- und des Regierungsrats, die Ersatzwahl eines Ersatzmitglieds des Bezirksrats und die Abstimmung der Primarschulgemeinde durchzuführen. Nach dem Öffnen und Auspacken der Kuverts beugten sich im Gemeindezentrum Brüelmatt die Bereinigungsequipen über die Wahlzettel und ergänzten die handgeschriebenen Kandidatennamen mit den dazugehörigen Nummern. Im Gemeindehaus erfassten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung dann die bereinigten Wahlzettel im elektronischen System des Kantons. Anschliessend wurde jeder Eintrag vom Wahlbüro kontrolliert. So herrschte zwischen 7.00 Uhr und 15.00 Uhr sowohl im Gemeindezentrum als auch im Gemeindehaus emsiges Treiben. Der Dank gilt allen Beteiligten für die konzentrierte und speditive Arbeit.

Die Wahlen auf kantonaler Ebene sind jedes Mal ein Testlauf für die «grossen» Wahlen im Herbst. Dieses Jahr finden die National- und Ständeratswahlen am 20. Oktober statt.

*Gemeindeverwaltung / Zentrale Dienste*



## Primarschule

Birmensdorf

### Primarschule Birmensdorf – Ihr neuer Arbeitgeber?

Wir suchen per sofort

### eine Lehrperson mit Primarlehrerdiplom für die Hausaufgabenhilfe

Einsatz: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag

Zeit: 15.15 bis 17.15 Uhr

Anstellung: per sofort

### Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen per Mail an: [bewerbungen@primabirmensdorf.ch](mailto:bewerbungen@primabirmensdorf.ch)

Die Schulleitung gibt Ihnen gerne telefonisch Auskunft unter 043 344 10 52.

Details zur Schule finden Sie auf [www.primabirmensdorf.ch](http://www.primabirmensdorf.ch)



## Primarschulgemeinde Birmensdorf

### Urnenabstimmung vom 24. März 2019

#### Vorlage

Kreditbewilligung zur Totalsanierung des Schulhauses  
Reppisch über Fr. 9'070'000.00

#### Ergebnis

Ja-Stimmen 976

Nein-Stimmen 551

Stimmbeteiligung 38.92%

Die Vorlage wurde angenommen.

Die massgebende amtliche Publikation wird auf der Website [www.birmensdorf.ch](http://www.birmensdorf.ch) veröffentlicht.

Gemeindeverwaltung / Präsidiales und Kultur



Gemeinde  
Birmensdorf

### Bestattungsanzeige

Am 20. März 2019 ist in Birmensdorf gestorben:

**Hans-Jörg Mäder**, geboren 1934, von Zürich, wohnhaft  
gewesen Ruggenstrasse 35, 8903 Birmensdorf.

Es findet keine Abdankung statt.

### Impressum:

Auflage: 3'500 Exemplare

#### Herausgeber, Layout und Druck:

Birmensdorfer | Neugrütstrasse 2 | 8610 Uster

Telefon 075 408 11 11 | [www.birmensdorfer.ch](http://www.birmensdorfer.ch)

#### Redaktionsschluss: Dienstag, 12 Uhr

Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Produktion SWISS MADE | Hergestellt im Züri Oberland



Muscle Pump, BeineBauchPo, Cycling, Pilates, Yoga, Fitnessboxen, Zumba ...

## 40 Gruppenfitness-Lektionen pro Woche

Stundenplan [www.sanapark.ch/Kursplan](http://www.sanapark.ch/Kursplan)  
 Probetraining Fr. 10.-, ohne Voranmeldung  
 Am Morgen mit Kinderhütendienst (ausser Di)

Im Sanapark ist alles unter einem Dach

**Fitness – Gruppenfitness – Box Gym – Power Plate  
 Tennis – Squash – Tischtennis – Sauna – Massage**



## Gartenunterhalt

Fr. 50.00 pro Stunde inkl. Geräte- und Maschineneinsatz.  
 Bitte frühzeitig reservieren unter Natel 079 315 63 46.

### Agenda

<b>Birmissimo +/- 60: Lesegruppe</b> «Die Dunkelheit in den Bergen» von Silvio Huonder Stalli54, Stallikonerstrasse 54	<b>29. März 2019</b> 9.30 bis 11.00 Uhr
<b>Bilderausstellung Mariann Wiederkehr</b> <b>Vernissage 29. März 2019, 16.00 Uhr</b> Alterszentrum am Bach	<b>29. März bis 26. Mai 2019</b>
<b>Rosenverkauf</b> Wüeriplatz	<b>30. März 2019</b> 8.30 bis 12.00 Uhr
<b>Referat über Christen in Indien</b> Gemeindezentrum Brüelmatt	<b>30. März 2019</b> 10.30 Uhr
<b>NVVB Wasservogelxkursion</b> Treffpunkt Bahnhof Birmensdorf	<b>31. März 2019</b> 9.00 Uhr
<b>3-Klass-Taufgottesdienst</b> Reformierte Kirche	<b>31. März 2019</b> 9.30 Uhr
<b>Biogene Abfälle (Grüngut)</b>	<b>1. April 2019</b>
<b>Elternforum: Chrabbelgruppe</b> Freizeitraum katholische Kirche	<b>1. April 2019</b> 9.15 bis 11.15 Uhr
<b>Buchstart</b> Gemeinde- und Schulbibliothek	<b>2. April 2019</b> 9.30 bis 10.15 Uhr
<b>Elternforum: Eltern-Kind Frühlings- basteln für Vorschulkinder im FZ</b>	<b>2. April 2019</b> 15.00 bis 17.30 Uhr
<b>Frauenverein: Kinderkleider-, Sport- und Spielzeugbörse</b> Gemeindezentrum Brüelmatt	<b>2.+ 3. April 2019</b> Di 16.00 bis 20.00 Uhr Mi 9.00 bis 11.00 Uhr
<b>Elternforum: Stricktreff</b> im FZ (Familienzentrum)	<b>3. April 2019</b> 20.00 Uhr
<b>Abendgebet</b> Katholische Kirche	<b>3. April 2019</b> 20.00 Uhr
<b>Frauenverein: Seniorenmittagstisch</b> Alterszentrum am Bach	<b>4. April 2019</b> 12.00 Uhr
<b>Kartonsammlung</b>	<b>5. April 2019</b>
<b>Frauenverein: Mittagstisch Erwachsene m. Kindern</b> Gemeindezentrum Brüelmatt	<b>5. April 2019</b> 12.00 Uhr
<b>Elternforum: Eltern-Kind Deutsch-Treff</b> im FZ (Familienzentrum)	<b>5. April 2019</b> 15.00 bis 17.00 Uhr
<b>Elternforum: Frauenabend</b> im FZ (Familienzentrum)	<b>5. April 2019</b> 19.30 Uhr
<b>Theater «Alles uf Chrankeschiin»</b> Gemeindezentrum Brüelmatt	<b>5.+ 6. April 2019</b> 20.00 Uhr
<b>Platzkonzert der Harmonie Birmensdorf</b> Wuerizentrum	<b>6. April 2019</b> 11.00 bis 12.00 Uhr



## 10% Einführungsaktion!



gültig bis 06.04.2019  
auf alle Artikel der Tonies-Serie  
auch auf Vorbestellungen

Schnick-Schnack GmbH  
Coop-Gebäude, 2. Stock  
Zürcherstrasse 9  
8903 Birmensdorf



### Für eine kleine Familie suchen wir...

...Ein Einfamilienhaus in Birmensdorf ab ca. 150 m<sup>2</sup> Wohnfläche, mind. 5 Zimmer, sowie eine Doppelgarage. Das Budget liegt bei ca. CHF 1'500'000.-.

Spielen Sie mit dem Gedanken Ihre Immobilie zu verkaufen?

Kontaktieren Sie uns für eine unverbindliche Marktpreiseinwertung.  
Wir freuen uns auf Sie!

Engel & Völkers Limmattal- Tel. +41 -(0)43-500 25 25 - Limmattal@engelvoelkers.com



Das Birmensdorfer-Team dankt **Janine Vannaz, Karin Missfelder, Valeria Meier, Daniel Bauer und Samuel Wenk** für ihr Engagement und gratuliert **Diego Bonato** zur Wahl in den Kantonsrat.